

Ressort: Politik

EU-Kommission streitet über Kampf gegen Steuervermeidung

Brüssel, 09.02.2015, 17:35 Uhr

GDN - Die EU-Kommission streitet offenbar intern darüber, wie am besten gegen legale Steuertricks von Unternehmen vorgegangen werden soll. Es gehe um die Frage, ob große Unternehmen zur Veröffentlichung steuerlicher Sondervereinbarungen ("tax rulings") gezwungen werden sollen, berichtet das "Handelsblatt" (Dienstagsausgabe).

EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker und der für Steuerpolitik zuständige EU-Wirtschaftskommissar Pierre Moscovici seien dafür, sagte ein hochrangiger EU-Diplomat der Zeitung. Doch sie würden intern auf massiven Widerstand stoßen. Der britische EU-Kommissar Jonathan Hill wolle die Publikationspflicht unbedingt verhindern. Der für Finanzmarktregulierung zuständige Kommissar sehe darin einen Verstoß gegen den Datenschutz. Kommissar Moscovici will im März seinen ersten Aktionsplan gegen die legale Steuervermeidung in der EU vorlegen. Wichtigster Bestandteil darin ist ein Richtlinienentwurf zum automatischen Informationsaustausch über tax rulings zwischen den EU-Staaten, schreibt das "Handelsblatt". Wie alle Steuergesetze muss dieser Richtlinienentwurf einstimmig von allen EU-Staaten beschlossen werden, was erfahrungsgemäß viele Jahre dauern oder auch ganz scheitern kann. Die Publikationspflicht von tax rulings für Unternehmen wäre dagegen einfacher durchzusetzen, denn dafür genügt eine Zwei-Drittel-Mehrheit der EU-Staaten. Juncker und Moscovici wollten die Publikationspflicht deshalb bereits im März ankündigen, hieß es der Zeitung zufolge in Brüssel.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-49460/eu-kommission-streitet-ueber-kampf-gegen-steuervermeidung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619